

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Mission-Büchlein Zu Grösserer Ehr GOTTes Und Hülff der Seelen

Grosch, Anna Magdalena

Erffurt, 1724

VD18 13177214

Das zweyte Buß-Gesang, Von der Sünden Boßheit.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199385

# Das zwenyte Buß-Gesang/ Von der Sünden Bosheit.

1.

Gott aller Welt ein Herrscher ist/  
Der alles hat erschaffen;  
Sein Creatur/ der böse Christ  
Greiff gegen ihn die Waffen:  
Der Herr von seinem Knecht veracht  
Muß gleichwohl mit ihm streiten:  
*Mal. 1.* Der Vatter vom dem Kind verlacht  
*v. 6.* Soll diese Unbild leyden?

2.

Der Sünden-Krieg mit Pfeil und Siff  
Verfolgt ihn aller Dröhen:  
Das göttlich' Herz der Sünder trifft/  
Und will Gott selbst ermorden.  
O freche That! O Grausamkeit!  
Der Sünder will obliegen:  
*Joh. 15.* Verfluchte Sünd! im Sünden-Streit  
*v. 25.* Soll Gott noch unterliegen?

3.

Steh' auf/ O Gott! greiff' zu dem Schwert/  
Schlag' deine Feind zu boden/  
*Psalms:* Mach' diese Welt/ die böse Erd  
*67. v. 2.* Zum Sünden-Grab der Todten.  
Wer Gott verfolgt in seinem Thron/  
Ohn' alle Gnad soll sterben:  
Wer Gott will nehmen seine Cron/  
Muß ewiglich verderben.

4. 0

4.

O großer Gdt! O höchstes Gut/  
Wem geht es nun zu Herzen?  
Steh' dennoch was der Sünder thut/  
Er will mit Gdt noch scherzen:  
Ein armer Wurm darff wieder Gdt  
So unverschämht sich sehen!  
Darff seine Ehr/ und sein Gebott  
So freventlich verletzen.

Rom. 2.

5.

Das schönste Gut wird nachgesetzt  
Den schnöden Eitelkeiten:  
So gar wird Gdt für nichts geschätzt/  
Und soll es gleichwohl leyden?  
Ist dir dann Gdt nicht gut genug?  
O Mensch! du Wurm der Erden/  
So muß an dir der Sünden-Gluch  
Zulezt vollzogen werden.

Ier. 21.

S. 13.

6.

O böses Kind! verweg'ner Sohn/  
Von Herzen dich bekehre/  
Schick' deine Buß zu Gottes-Thron/  
Die Buß und Seuffzer mehre/  
Die scharffe Ruth kommt allgemach/  
Und strafft die böse Kinder:  
Komme Gottes Zorn/ kommt seine Rach/  
O weh' dir armen Sünder.

E 2

Das